

## Corporate M Sustainable

## Quartalsbericht Q3/2022

Der Corporate M Sustainable (Tranche I: WKN A1JSWX, Retail Tranche R: WKN A1143P, Tranche B: WKN A2P37H) ist ein Fonds, der in Unternehmensanleihen investiert. Ziele der Anlagepolitik sind die Erwirtschaftung angemessener Erträge und ein möglichst langfristiger Wertzuwachs. Bevorzugt werden dabei Euro-Anleihen familiengeführten Gesellschaften oder von Firmen, an denen eine Unternehmerfamilie bzw. eine Familienstiftung beteiligt ist.

Bei der Auswahl der Wertpapiere werden außerdem die ESG-Kriterien („Environment Social Governance“) des ethisch-nachhaltigen Wirtschaftens gemäß den Anlagegrundsätzen der BANK IM BISTUM ESSEN eG berücksichtigt. Diese Anlagegrundsätze bedeuten, dass einzelne Industrien, Länder und Unternehmen bei den Investitionsentscheidungen ausgeschlossen werden können. Vor allem aber werden die Investitionen anhand von Positivkriterien (wie z.B. der Umsetzung von Umweltstrategien) und Negativkriterien (wie z.B. Umsätze von mehr als 5 Prozent durch die Produktion von Alkohol oder Tabak) getroffen. Hierfür wird die Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen durch eine in diesem Bereich spezialisierte und anerkannte Gesellschaft herangezogen. Neben sozialen und ökologischen Kriterien (z.B. keine Atomenergie oder Kinderarbeit) finden auch traditionelle finanzielle Faktoren bei der Titelauswahl Berücksichtigung. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren.

Durch eine breite Diversifikation im Portfolio (Emittenten, Laufzeiten, Branchen, Rating) und ein aktives Portfolio- und Risikomanagement bietet der Rentenfonds mittel- bis langfristigen Anlegern ein attraktives Chance-/Risikoprofil. Der Fokus liegt auf Anleihen guter Bonität. Anleihen, die über ein Rating verfügen, müssen mindestens mit B- bewertet werden. Der Fonds kann bis zu 20% des Anlagevermögens auch in Anleihen investieren, die nicht geratet sind. Das Durchschnittsrating soll BBB- nicht unterschreiten.

## Marktkommentar 30.06.2022-30.09.2022

Auch im dritten Quartal stieg die Inflationsrate in der Euro-Zone weiter auf 9,9% an, während sie in den USA auf dem hohen Niveau zuletzt bei 8,2% verharrte. Besonders die Energiepreise, aber auch die Preise von Lebensmitteln und Transport waren davon betroffen als Folge des russischen Einmarschs in die Ukraine.

Die US Federal Reserve erhöhte in dem Quartal die Refinanzierungszinsen für Banken (obere Schwelle) zweimal um 75 bp auf 3,25%. Diese Zinsanhebung – um 300 bp seit Jahresanfang, beginnend bei 0,25% – war in ihrem Tempo der schnellste seit den frühen 1980 Jahren, als das allgemeine Zinsniveau in den USA

noch wesentlich höher lag. Ziel ist es, die Inflation um jeden Preis zu brechen, wobei die immer noch robuste Arbeitsmarktlage aber auch zunehmend moderate Lohnentwicklung für die Zentralbank Unterstützung bedeutet. Weitere Erhöhungen sind bis zum Frühjahr eingepreist, so dass inzwischen ein Zinssatz von 5% (per 30.09.: 4,5%) bis zum Frühling 2023 wahrscheinlich ist und danach Zinssenkungen möglich scheinen. Im Laufe des betrachteten Quartals stiegen demzufolge die US-Treasuries mit 2-jähriger Restlaufzeit von 3,0% auf 4,3% an. Die 10-jährigen US-Treasuries stiegen etwas langsamer von 3,0% auf 3,8% an. Die sogenannte Inversion der Zinskurve (niedrigere langfristige als kurzfristige Zinsen) wird als Signal drohender Rezession gewertet.

Die Europäische Zentralbank erhöhte die Zinsen später und von niedrigerem Niveau. Der Einlagensatz bei der EZB war Ende Juni 2022 noch bei -0,5% und wurde in diesem Sommer erst um 50 bp, dann ähnlich wie in den USA um 75 bp auf 0,75% erhöht. Der Hauptrefinanzierungssatz, der immer etwas über dem Einlagensatz steht, beendete das Quartal mit 1,25%. Auch in der Eurozone werden weitere deutliche Zinsschritte zur Bekämpfung der Inflation vom Markt erwartet. Der Höhepunkt aber erst zum Herbst 2023 mit gut 3%. Die Änderung der Erwartung bedeutete für die 2-jährigen Bundesanleihen einen Anstieg um rund 110 bp auf 1,8%. Eine Kurvenverflachung, doch keine Kurveninversion, war auch bei den Bundesanleihen zu beobachten, für die 10-jährigen etwa ein Anstieg von nur 80 bp auf 2,1% bis zum Quartalsende.

Der beherzte Kampf der Zentralbanken gegen die Inflation führte im Quartalsverlauf zunächst zu spürbarer Einengung der Zinsaufschläge für Unternehmensanleihen. Zwar wurde das EZB-Kaufprogramm beendet, aber infolge der Unsicherheit und auch jahreszeitlich bedingt war das Neuemissionsvolumen besonders niedrig. Erst im September gingen Unternehmen wieder substantiell an den Markt, so dass die Credit-Spreads liquider Unternehmensanleihen mit Investmentgrade zuletzt wieder 111 bp (von 131 bp) erreichten. Für liquide Hochzinsanleihen betrug der Spread am 30.09. 519 bp (von 566 bp).

Die Ratingagentur Standard & Poors (S&P) berichtete in ihrem jüngsten Report zu den Top Global Credit Conditions Q4 2022 vom Erreichen des Höhepunkts der Kreditqualität nach der Corona-Pandemie. Die rollierende 12-Monatsrate von Ausfällen im Hochzinsbereich betrug in Europa per Ende Juni 2022 1,1% (USA: 1,4%). Die Erwartung von S&P ist selbst im optimistischen Szenario ansteigend bis zum nächsten Sommer.

## Fondskommentar 30.06.2022-30.09.2022

Im dritten Quartal konnte der Fonds dank frühzeitiger derivativer Sicherungsgeschäfte die Verluste im Nettoinventarwert etwas kompensieren. Zudem wurden zur Reduzierung der Zinssensitivität und zur Verbesserung des Treibhausgasprofils des Fonds einige Anleihen liquidiert.

Die entstandene Liquidität ermöglichte es dem Fonds auf dem Sekundärmarkt günstig eine Position in einer Anleihe des französischen Umweltspezialisten Seché Environment zu investieren. Seché ist ein typisches Familienunternehmen, dessen Gründer Joël Seché Aufsichtsratsvorsitzender und Sohn Maxim Seché Vorstandsvorsitzender ist.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Verwertung und Entsorgung von Abfällen aller Art. Waren es ursprünglich Lagerstätten für z.T. gefährliche Abfälle, kamen später Sortierung und innovative Lösungen

von hoher Umweltqualität hinzu. Nach dem Börsengang öffnete sich Seché dem Europäischen Markt und expandierte durch Zukäufe auch international. Die Seché Gruppe sieht die ökologischen Veränderungen als Treiber für ihr Wachstum. Die ungefähr gleich großen Segmente Kreislaufwirtschaft und Dekarbonisierung, Gefahrgutmanagement, sowie Umweltdienstleistungen zeigte jede für sich im Jahr 2021 ein Wachstum. Reduzierung der Unfallhäufigkeit, Biodiversität und Klimaverträglichkeit sind wesentliche nicht-finanzielle Ziele des Unternehmens, die gemessen werden und zu denen im Jahr 2021 Verbesserungen gemeldet werden konnten. Das Unternehmen versorgt sich selbst mit Energie und versucht den Ausstoß an Treibhausgasen auch bei Kunden per Recycling zu reduzieren. Die Klima-Strategie geht konform mit dem Pariser Klimaabkommen von 2015. Die Anleihe, die bereits im vergangenen November emittiert worden ist, knüpft einen Zuschlag auf die Verzinsung für den Fall, dass das Unternehmen das selbstgesteckte Ziel von 40% weniger allgemeine Treibhausgasemissionen und 10% weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2025 (im Vergleich zu 2020) verfehlt. Diese erste Anleiheemission des Unternehmens am Kapitalmarkt wird im Jahr 2028 fällig bei einer erwarteten Rendite bei Kauf in Höhe von ca. 4,76%. Die Ratingagenturen S&P und Fitch schätzen beide die Kreditqualität auf BB.

Nur vergleichsweise wenige Unternehmen kamen im vergangenen Quartal mit Emissionen an den Markt. Eine an Nachhaltigkeitsziele geknüpfte Anleihe von der Knorr-Bremse AG konnte der Fonds im September zeichnen.

Knorr-Bremse produziert und vertreibt Bremsen für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Das Produktportfolio umfasst eine breite Palette von reinen Bremssystemen über Stromversorgung, Fahrerassistenzsystemen und Dienstleistungen. Als globaler Marktführer bei hohen Eintrittsbarrieren für neue Marktteilnehmer hält sich Knorr-Bremse für einen resilienten Player. S&P erteilt dem Unternehmen ein stabiles A-Rating. Knorr-Bremse verpflichtet sich dazu, zukünftig ihre Betriebsstätten CO<sub>2</sub>-neutral zu halten, ihre Photovoltaik-Kapazitäten zu verdreifachen und ein neues Nachhaltigkeitsziel für Treibhausgase unter Berücksichtigung von Lieferketten und Kunden (sog. Scope 3) zu entwickeln. Neben Umweltzielen verfolgt Knorr-Bremse auch soziale Ziele und solche zur verbesserten Unternehmensführung. Die Nachhaltigkeitsziele für die Anleihe werden in einem speziellen Rahmenwerk gemäß den Vorgaben der International Capital Market Association (ICMA) veröffentlicht und von einem unabhängigen Prüfungsunternehmen zertifiziert. Die gezeichnete Anleihe ist 2027 fällig und zahlt einen Kupon von 3,25% p.a.

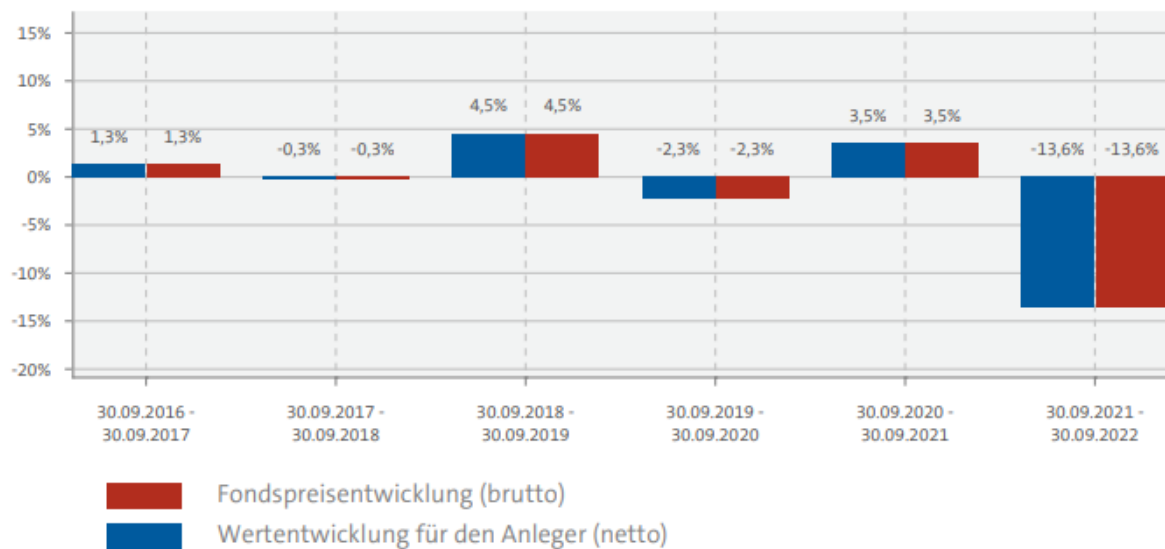
## Wertentwicklung per 30.09.2022

Die Anteilsklasse (I) des Corporate M Sustainable hat während der letzten 3 Monate 2,35% an Wert verloren, auf 12 Monatssicht 13,64%. Die Tranche (R) verlor im 3. Quartal im Kurs 2,42%, in den letzten 12 Monaten betrug die negative Performance 13,91%. Die Anteilsklasse (B) ging im 2. Quartal analog zu den anderen Anteilsklassen um 2,40% zurück. Ihre Performance betrug über den zurückliegenden vier Quartalen -13,84%.

## Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung\* (bis 30.09.2022)



## Historische Wertentwicklung\*



## Wertentwicklung kumuliert\* (bis 30.09.2022)

|       | LFD.<br>JAHR | 1<br>MONAT | 3<br>MONATE | 1<br>JAHR | 3<br>JAHRE | 5<br>JAHRE | SEIT AUF-<br>LEGUNG | 3 JAHRE<br>P.A. | 5 JAHRE<br>P.A. |
|-------|--------------|------------|-------------|-----------|------------|------------|---------------------|-----------------|-----------------|
| Fonds | -13,11 %     | -3,08 %    | -2,35 %     | -13,64 %  | -12,68 %   | -9,05 %    | +7,12 %             | -4,41 %         | -1,88 %         |

\*Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Anlegerebene ggf. anfallenden Kosten (z.B. Ausgabeaufschlag oder Depotkosten) einzubeziehen. Solche individuellen Kosten auf Anlegerebene würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. In der Nettowertentwicklung wird der derzeit gültige Ausgabeaufschlag im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Typisierte Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 0.00 EUR aufwenden bzw. es steht nur ein Betrag von 1.000,00 EUR zur Anlage zur Verfügung. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank. **Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.**

## Kennzahlen per 30.09.2022

|                               |                       |
|-------------------------------|-----------------------|
| Fondsvolumen:                 | 23,97 Mio. EUR        |
| Anteilspreis:                 | 85,23 EUR Tranche (I) |
|                               | 87,02 EUR Tranche (R) |
|                               | 85,90 EUR Tranche (B) |
| Ø Kupon:                      | 1,90%                 |
| Ø Rendite:                    | 5,01%                 |
| Ø Mod. Duration (nur Renten): | 4,28                  |
| Ø Mod. Duration (gesamt):     | 2,70                  |
| Ø Rating:                     | BBB                   |

## Die 10 größten Positionen des Fonds per 30.09.2022

|     | Name                                                 | Land        | % des Vermögens |
|-----|------------------------------------------------------|-------------|-----------------|
| 1.  | FROMAGER. BEL 17-24                                  | Frankreich  | 3,64%           |
| 2.  | PerkinElmer Inc. v.16(2026)                          | USA         | 3,47%           |
| 3.  | 2.5 Wendel 27                                        | Frankreich  | 3,04%           |
| 4.  | EXOR NV v.18(2028)                                   | Niederlande | 3,01%           |
| 5.  | Heraeus Finance GmbH Anleihe v.2022(2022/2027)       | Deutschland | 2,67%           |
| 6.  | BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)                  | Deutschland | 2,50%           |
| 7.  | SOLVAY 19/29                                         | Belgien     | 2,48%           |
| 8.  | SECHE ENVIRO 21/28                                   | Frankreich  | 2,33%           |
| 9.  | VE.W.SYS.FIN 22/34 MTN                               | Niederlande | 2,30%           |
| 10. | EssilorLuxottica S.A. EO-Medium-Term Nts 2019(19/31) | Frankreich  | 2,29%           |

## Renten nach Restlaufzeit zum 30.09.2022

